

## Ferienbetreuung trotz Pandemie

Als im März diesen Jahres bekannt wurde, dass die bereits fertig geplante Osterferienbetreuung nicht wie gewohnt stattfinden konnte, bemühte sich das Gleichstellungsbüro unter enormer Anstrengung, den angemeldeten Familien trotzdem eine Unterstützung zu sein und startete die erste "digitale Ferienbetreuung", in der täglich kindgerechte Angebote für das eigene Zuhause präsentiert und dokumentiert wurden.



Im Sommer fand dann - zur Erleichterung aller Beteiligten - nach einer langen Phase der Ungewissheit und vielen intensiven Gesprächen mit unterschiedlichsten Akteur\*innen - tatsächlich eine vollumfängliche Betreuung in den Räumlichkeiten der Glückaufschule unter Einhaltung des eigens dafür entwickelten Hygienekonzepts statt.

Basierend auf den hier gesammelten Erfahrungen wurde schließlich für die Herbstferien das Konzept dahingehend ausgeweitet, dass mit den äußerst engagierten Studierenden der OASE-Lernwerkstatt sogar wieder Gäste das Programm der Betreuung mit interaktiven und digitalen Angeboten bereichern konnten.

Schlussendlich ist es auch für die Ferienbetreuung ein langes, erschwertes Jahr gewesen, welches dank der außerordentlichen Einsatz- und Aufopferungsbereitschaft des Teams aus Studierenden und dem Gleichstellungsbüro für insgesamt rund 80 Kinder und deren Familien ein glückliches Ende gefunden hat.

**Quelle:**

Newsletter des Gleichstellungs- und Familienservicebüros | 04/2020 | [https://www.uni-siegen.de/gleichstellung/aktuelles/newsletter/newsletter\\_04-2020/newsletter\\_gb\\_famsb\\_2020-04.pdf](https://www.uni-siegen.de/gleichstellung/aktuelles/newsletter/newsletter_04-2020/newsletter_gb_famsb_2020-04.pdf)